Telenummer: 2661999

Stand: 201

Hinweis: Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig. Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach, kann Ihnen die Ausbildungsförderung nach dem BAföG versagt oder entzogen werden (§ 66 Erstes Buch Sozialgesetzbuch). Weitere Informationen zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz Grundverordnung (DS-GVO) finden Zeile Sie unter: https://www.bafög.de/hinweis

Anlage 1 zu Formblatt 1 Förderungsnummer Eingangsstempel

Zeile 1

5

10 11 12

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

Schulischer und beruflicher Werdegang

(Nur ausfüllen bei einem Erstantrag, nach einer Unterbrechung der Ausbildung oder bei einem Antrag auf Förderung einer Ausbildung im Ausland)

2	Name der/des Auszubildenden Eich	Geburtsname
	Vorname	Geburtsdatum
3	Moritz	22.11.1999

Bitte machen Sie lückenlose, chronologische Angaben über Folgendes: Ihre bisherige schulische Ausbildung, betriebliche Ausbildung, Praktika, Ausbildung an höheren Fachschulen, Akademien, Hochschulen (auch Ausbildung an Fernlehrinstituten); Zeiten der Erwerbstätigkeit und Ihnen gleichgestellte Zeiten (gleichgestellt ist die Haushaltsführung eines Elternteils, der zumindest ein Kind unter 10 Jahren oder ein Kind, das behindert und auf Hilfe angewiesen ist, im eigenen Haushalt zu versorgen hat); Wehr- und Zivildienst sowie ihnen gleichgestellte Zeiten (z. B. freiwilliges soziales Jahr oder freiwilliges ökologisches Jahr); Krankheiten, die mit Arbeitsunfähigkeit verbunden waren; Beschäftigungsverbote nach den Mutterschutzbestimmungen; Erwerbsunfähigkeit; Arbeitslosigkeit; Teilnahme an einer Maßnahme zur medizinischen oder beruflichen Rehabilitation; Maßnahmen nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch für die berufliche Weiterbildung.

Andere als die vorgenannten Zeiten (z. B. längere Ferienzeiten) bezeichnen Sie bitte als "Zwischenzeit".

Bitte beachten: Erreichen die Zeiten der Erwerbstätigkeit und die gleichgestellten Zeiten 3 Jahre, bitte Nachweis vorlegen (z. B. Berufsabschlüsse. Versichertennachweis).

	(z. B. Berufsabschlüsse, Versichertennachweis).							
Мо	von onat.Jahr	bis Monat.Jahr	Name und Anschrift der Ausbildungsstätte, der Praktikumsstelle, des Arbeitgebers/Leistungsträgers	Schulart/Fachrichtung Art der Tätigkeit	Erreichter Abschluss (genaue Bezeichnung, Datum des Zeugnisses) bzw. Bruttolohn/Höhe der Leistung monatlich in Euro			
	08.03	08.09	Realschule Musterstadt	Realschule	Realschulabschluss			
ER	09.09	08.12	Fa. Mustermann & Co., Musterstadt	Berufsausbildung zum Schlosser	Gesellenbrief/Facharbeiterbrief 15.08.2012			
ST	09.12	06.14	Fachoberschule/Berufskolleg, Musterstadt	Technischer Zweig	Fachhochschulreife 16.06.2014			
	07.15	03.15	Fa. Müller & Co., Musterhausen	Aushilfstätigkeit	900,- Euro			
\equiv	04.15	08.15	Zwischenzeit					
	09.15		Fachhochschule, Musterstadt	Elektrotechnik				
08	3.06	10.08	Grundschule Ochtendung	Grundschule				
1(0.08	07.18	Grundschule Schmachtendorf	Grundschule				
08.10		07.18	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Oberhausen	Gymnasium	Allgemeine Hochschulreife 05.07.2018			
11	1.15	11.15	Pro Vie Ambulante Pflege Oberhausen	Praktikum				

26 Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass Nachweise verlangt werden können.

	Ort, Datum	Ort, Datum
27	Oberhausen, 19.07.2018	
	Unterschrift der/des Auszubildenden	Bei Auszubildenden unter 15 Jahren <u>auch</u> Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters der/des Auszubildenden
28		